© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

landeskulturdirektion Oberösterreich; download www.ooegeschichte.at

Nachtrag zu meiner Beschreibung von Habrocoma und Holochilus.

Von

A. Wagner.

So eben kommt uns auf buchhändlerischem Wege von Darwin's Zoology of the voy. of H. M. S. Beagle N. IV. der von Waterhouse bearbeiteten Mammalia zu, und zwar nach langer Verspätung, wenn anders die auf dem Umschlage angegebene Jahreszahl 1839 Sept. richtig ist. In diesem Hefte ist *Habrocoma Bennettii* und *Cuvieri* beschrieben und abgebildet. Hieraus habe ich ersehen, dass, wie ich es vermuthete, der Ausdruck: „corpore supra griseo" von Waterhouse in unrichtiger Bedeutung gebraucht wurde, indem Beschreibung und Abbildung bei ihm ausweisen, dass die Oberseite nicht grau, sondern „dusky brown" ist. Demnach ist die von mir beschriebene Habrocoma identisch mit H. Bennetii. Meine Beschreibung wird indess hiedurch nicht überflüssig, da sie die von Waterhouse ergänzt, welcher Schädel und Gebiss von dieser Art nicht kannte.

Ferner habe ich aus diesem Hefte ersehen, dass *Mus brasiliensis* Wat. ebenfalls der Gattung *Holochilus* angehörig ist. Waterhouse sagt zwar nichts über die Beschaffenheit der Oberlippe, aber seine Abbildung des Gebisses und Schädels weist auf diese Gattung hin. Waterhouse selbst hat den *Mus brasiliensis* keiner seiner Untergattungen zugetheilt; ja im 4ten Hefte ist von letzteren gar nicht mehr die Rede, sondern er bringt, mit Ausnahme von *Reithrodon*, alle andern südamericanischen Mäuse, deren Gebiss von dem der Ratten abweicht, in eine neu benannte Gattung *Hesperomys* zusammen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Archiv für Naturgeschichte

Jahr/Year: 1842

Band/Volume: 8-1

Autor(en)/Author(s): Wagner Johann Andreas

Artikel/Article: Nachtrag zu meiner Beschreibung von Habrocoma und Holochilus. 288